



Florian Graf

MITGLIED DES ABGEORDNETENHAUSES
CDU-FRAKTION

Pressemitteilung:

Lösung für Hochwassersituation in Friedenau in Sicht? CDU erreicht Zugeständnis des Senats zum Bau eines Entlastungskanals

Im August 2002 und im Juli 2006 führten starke Regenfälle in der Gegend rund um den Friedrich-Wilhelm-Platz zur Überflutung von Straßen und Kellern. Der **Friedenauer Direktkandidat Roman SIMON** hatte sich bereits im Sommer dafür eingesetzt, dass ein zusätzlicher Regenwasserkanal gebaut wird. Im Nachgang zu einem Gespräch mit dem Lenkungsausschuss der Initiative „Überflutung Friedenau“ am 21. November 2006 hatte der **Tempelhof-Schöneberger CDU-Abgeordnete Florian GRAF** den Senat zur Hochwassersituation in Friedenau befragt.

In der Beantwortung der Anfrage des CDU-Abgeordneten GRAF (siehe Anlage) räumte der Senat nun ein, dass aufgrund eines nicht leistungsfähigen Straßenregenentwässerungssystem das Gebiet der sog. Friedenauer Senke durch heftige Regen überflutet worden ist.

Gleichzeitig teilte der Senat mit, dass die Berliner Wasserbetriebe (BWB) zur Lösung der Überstauproblematik in Friedenau den Bau eines ca. 1,3 km langen, leistungsfähigen Entlastungskanals vorschlagen, der unter der Stubenrauchstraße, dem Südwestkorso und der Varziner Straße verlaufen soll. Die Kosten belaufen sich auf ca. 8 Mio. €. Angesichts der unbefriedigenden Situation in dem Gebiet sollen die erforderlichen Mittel gemeinsam von den Berliner Wasserbetrieben und der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung bereit gestellt und die Maßnahme in den kommenden Jahren umgesetzt werden.

Der CDU-Abgeordnete Florian GRAF bewertete das Zugeständnis des Senats als Erfolg für das jahrelange Engagement der Initiative „Überflutung Friedenau“, deren Lenkungsausschuss GRAF im 21. November 2006 besucht hatte.

„Allerdings muss der Senat nun auch verbindlich den Finanzierungsanteil Berlins für den neuen leistungsfähigen Entlastungskanal in Friedenau in der Investitionsplanung 2007 bis 2011 und im Haushalt 2008 veranschlagen.“, so GRAF

Um eine verbindliche Zusage des Senats zu bekommen, hat GRAF heute eine zweite entsprechende Kleine Anfrage auf den Weg gebracht.

Berlin, den 31. Januar 2007
Mit freundlichen Grüßen

Florian Graf
(bei Rückfragen bitte Tel. 2325 2121 o. 0172-398 6666)